

Evotec gibt Fortschritt in präklinischer Neurologie-Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb bekannt

- *Fortschritte in der präklinischen Pipeline zur Bekämpfung neurodegenerativer Erkrankungen*
 - *Evotec erhält eine Zahlung von 25 Mio. US\$, um die weitere Entwicklung gemeinsamer Programme zu unterstützen*
-

Hamburg, 27. Oktober 2025:

Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, SDAX/TecDAX, Prime Standard, ISIN: DE0005664809, WKN 566480; NASDAQ: EVO) gab heute bekannt, dass das Unternehmen 25 Mio. US\$ von Bristol Myers Squibb (NYSE:BMJ) für wissenschaftliche Fortschritte innerhalb der strategischen Neurologie-Partnerschaft erhalten hat. Die Zahlung wird weitere Forschungsarbeiten und die gemeinsame Pipeline an Neurologie-Programmen der Partner zur Bekämpfung neurodegenerativer Erkrankungen vorantreiben.

Die 2016 ins Leben gerufene Zusammenarbeit konzentriert sich auf die Erforschung und Entwicklung krankheitsverändernder Therapien für neurodegenerative Erkrankungen, für die es derzeit nur begrenzte Behandlungsmöglichkeiten gibt. Seitdem haben die Unternehmen eine starke Pipeline innovativer Programme aufgebaut, darunter EVT8683, das 2011 von Bristol Myers Squibb als BMS-986419 einlizenziert wurde und klinische Studien der Phase 1 erfolgreich abgeschlossen hat. Die Partnerschaft wurde 2023 um weitere acht Jahre verlängert, was das gemeinsame Engagement unterstreicht, transformative Therapien in die klinische Entwicklung zu bringen.

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte: „Patienten mit neurodegenerativen Erkrankungen benötigen dringend Therapien, die über die Behandlung der Symptome hinausgehen. Dieser Erfolg stärkt unsere Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb. Gemeinsam setzen wir Erkenntnisse aus der auftretenden Biologie von Krankheiten in potenzielle therapeutische Möglichkeiten um, mit dem Ziel, Patienten, die an neurodegenerativen Erkrankungen leiden, sinnvolle neue Optionen zu geben.“

Über Evotec SE

Evotec ist ein Life-Science-Unternehmen, das die Zukunft der Wirkstoffforschung und -entwicklung maßgeblich mitgestaltet. Durch die Integration bahnbrechender Wissenschaft mit KI-gestützten Innovationen und modernsten Technologien beschleunigen wir die Entwicklung vom Konzept zur Therapie – schneller, intelligenter und präziser. Unsere Expertise umfasst niedermolekulare Verbindungen, Biologika und Zelltherapien und verwandte Modalitäten, unterstützt durch proprietäre Plattformen wie molekulare Patientendatenbanken, PanOmics und iPSC-basierte Krankheitsmodelle.



Mit flexiblen Partnerschaftsmodellen, die individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind, arbeiten wir mit allen Top-20-Pharmaunternehmen, über 800 Biotechs, akademischen Einrichtungen und weiteren Akteuren im Gesundheitswesen zusammen. Unser Angebot reicht von Einzelleistungen bis hin zu vollständig integrierten F&E-Programmen und langfristigen strategischen Partnerschaften – stets mit wissenschaftlicher Exzellenz und operativer Agilität.

Über Just – Evotec Biologics definieren wir die Entwicklung und Herstellung von Biologika neu, um deren Verfügbarkeit und Erschwinglichkeit zu verbessern.

Mit einem starken Portfolio von über 100 proprietären F&E-Projekten, von denen die meisten in Partnerschaften entwickelt wurden, konzentrieren wir uns auf wichtige therapeutische Bereiche wie Onkologie, Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, Neurologie und Immunologie.

Ein globales Team von mehr als 4.800 Expertinnen und Experten arbeitet an Standorten in Europa und den USA, die sich mit komplementären Technologien und Services als synergetische Kompetenzzentren ergänzen. Erfahren Sie mehr unter www.evotec.com und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) sowie X/Twitter [@Evotec](#).

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das beantragte Angebot und die Notierung von Evotecs Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotecs Erwartungen für Umsätze, Konzern-EBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannte Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Medien

Susanne Kreuter
VP Head of Strategic Marketing
Susanne.Kreuter@evotec.com

Investor Relations

Volker Braun
EVP Head of Global Investor Relations & ESG
Volker.Braun@evotec.com